

Zollamtlicher Verschluss von Packstücken

- 1 Um einen zollamtlichen Verschluss herzustellen wird das Packstück zunächst mit einem Umreifungsband versehen. Mit einem Einhebelumreifungsgerät wird das Band so eng um das Packstück gespannt, dass es nicht ohne Zerschneiden entfernt werden kann! Die Enden des Bandes werden mit einer Verschlusshülse fest verbunden.



- 2 Mit Hilfe einer Langlochzange wird in die Verschlusshülse ein Langloch gestanzt. Siehe zu Schritt 1 und 2 auch: **Einhebelumreifungsgerät und Langlochzange: Vorbereitung für einen Zollamtlichen Verschluss**



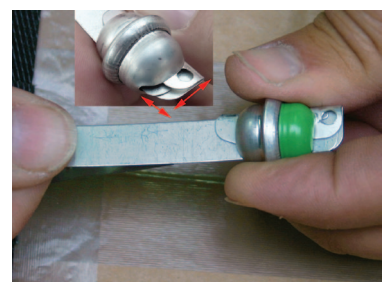
- 3 Nun das Ende einer Tyden-Zollplombe durch das Langloch führen.



- 4 Die Plombe durch Einführen des Bandendes in den Kugelkopf schließen. Dabei darauf achten, dass der Verschlussmechanismus merklich einrastet.



- 5 **Prüfen der verschlossenen Plombe**
Die Plombe darf von Hand nicht ohne hohen Kraftaufwand zu öffnen sein. Das Ende des Plombenbandes muss aus dem Plombenkopf hervorschauen. Zudem muss das Band im Plombenkopf leicht zu bewegen sein.



-
- 6 Das Plombenband möglichst flach zusammendrücken, damit die Plombe am Packstück anliegt. So wird die Plombe nicht zu stark in andere Packstücke hineingedrückt oder durch diese beschädigt oder abgerissen.



Nach Erreichen des Zielortes sollte neben der Nummer der Plombe auch das Umreifungsband kontrolliert werden - es darf keine Klebestellen aufweisen! Zudem sollte, wie in Punkt 5 beschrieben, kontrolliert werden, ob das Plombenband aus dem Plombenkopf hervorschaut und leicht beweglich ist.

Siehe zum Thema Zollplombe auch:

[Ablauf Zollplombenbestellung](#) und
[Bestellformular Zollplombe](#)